

Wittgensteiner gewinnen Cup-Lauf

20. Helberhäuser HauBerg-Lauf: Saisonfinale der 16. Rothaar-Laufserie um den AOK-Cup mit 316 Teilnehmern. Timo Böhl und Franziska Espeter klar vorne

Von Karl-Heinz Messerschmidt

Helberhausen. Der HauBerg-Lauf in Helberhausen hält, was er im Vorfeld verspricht - ein anspruchsvoller Lauf mit einigen Steigungen und Schlamm unterwegs im oberen Ferndorfal. „Der Regen hatte die Wege schon stark aufgeweicht, doch glücklicherweise war's die letzten Tage etwas trockener“, so Meinhard Menn, einer der alljährlich Mitwirkenden im Organisations-Team der TSG Helberhausen und Sprecher an Start und Ziel auf dem Schulsportplatz im Ort.

Doch das hält die heimischen Läuferinnen und Läufer nicht davon ab, auch beim traditionellen Saisonfinale zur Rothaar-Laufserie um den AOK-Cup sich noch die letzten Punkte für die Cupwertung zu sichern, um bei der Ehrung in der „Krombacher“ dabei zu sein. „Das ist immer sehr schön da, das möchte ich nicht versäumen“, so der O-Ton vieler Teilnehmer.

„Für mich der mit Abstand schönste



Gleich zur Sache geht's auch beim Start zum Cuplauf über 12 Kilometer auf dem Schulhof in der Ortsmitte. Mit im Bild der spätere Gesamtdritte Arne Fuchs (rechts/48) und Maria Theresa Espeter (120), Dritte der W20. FOTO: KARL-HEINZ MESSERSCHMIDT

DER ÜBERBLICK

Laufsport

20. Helberhäuser HauBerg-Lauf / 6. und letzter Lauf der 16. Rothaar-Laufserie um den AOK-Cup

6 km-Lauf (Jugend/Jedermann) Frauen

Gesamtwertung: 1. Stefanie Osthoff (SG Wenden) 26:36 min.; 2. Davina Bohn (TuS Deuz) 27:57; 3. Chantal Klinkhammer (FlippFloppJoggerShock) 29:11.

U18: 1. Isabell Schmidt (SC Rückershausen) 32:00; 2. Michelle Antonia Achenbach (TV Laasphe) 39:31 – **U20:** 1. Davina Bohn (TuS Deuz) 27:57; 2. Anna-Luisa Born (VfL Bad Berleburg) 32:34; 3. Anna Sophie Oster (TuS Deuz) 36:42 – **Jederafrau:** 1. Stefanie Osthoff (SG Wenden) 26:36; 2. Chantal Klinkhammer (FlippFloppJoggerShock) 29:11; 3. Johlanda Tabeha Espeter (TV Laasphe) 30:31.

2 km-Lauf / Schüler

U10: 1. Rico Wickenhöfer (TuS Erndtebrück) 8:18 min.; 2. Janne Elias Brandenburger (SC Girkhausen) 8:38; 3. Marcel Dickhaut (SC Rückershausen) 8:39 – **U12:** 1. Paul Bernshausen 8:05; 2. Tobias Böhl 8:07 (beide SC Rückershausen); 3. Bjørn Klein (VfL Bad Berleburg) 8:07 – **U14:** 1. Phillip Hansmann (VfL Bad Berleburg) 7:51; 2. Maik Lange (TuS Erndtebrück) 8:09; 3. Paul Julius Reinhard (VfL Bad Berleburg) 9:15 – **U16:** 1. Damian Dreßler (TV Laasphe) 07:40; 2. Keanu Stöcker (TuS Erndtebrück) 07:48; 3. Silas Ballion (TuS Müsen) 08:46.

1,5 km-Lauf / Schülerinnen

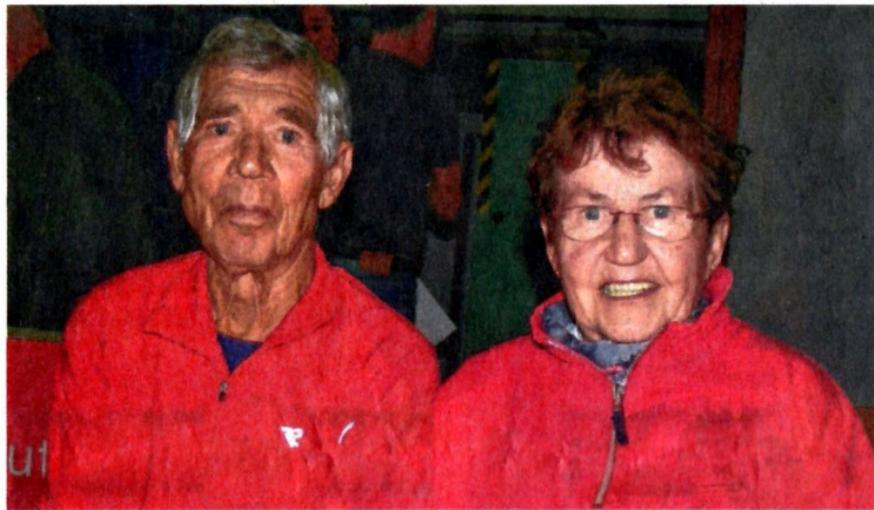
U10: 1. Judith Rothenpieler (TV 08 Feudingen) 7:23 min.; 2. Sophia Bergen (TuS Erndtebrück) 7:34; 3. Christine Joenke (SC Rückershausen) 8:41 – **U12:** 1. Tessa Felbinger (ASC Weißbachtal) 6:31; 2. Charlotte Wei-

Lauf. Ich mag die Steigungen.“

Tobias Lautwein, Langstreckler aus Altenhof vom Team TVE Netphen

So freute sich die TSG Helberhausen diesmal über ein Teilnehmerfeld von insgesamt 316 Aktiven - von den Bambini bis zum Cuplauf über 12 Kilometer, der die Läuferinnen und Läufer nach dem Start in der Ortsmitte zunächst am „Steimel“ entlang führte und es bei der letzten Schleife am „Rauhen Berg“ zurück zum Ziel ging. Geschwärmt wird von den Blicken auf Hadem, Hilchenbach, Vormwald, Helberhausen und Oberndorf, aber wer von den Läuferinnen und Läufern wirft da wirklich einen Blick in die Landschaft, wenn es unterwegs bis zu 580 m hoch geht?

Im Cuplauf über 12 km mit 149 Teilnehmern kam als Schnellster der gebürtige Berghausener Timo Böhl durch's Tal zurück, ehe es auf



Hugo und Inge Behlau vom TV Eichen sind die beiden einzigen Dauerbrenner, die an allen 20 HauBerg-Läufen in Helberhausen teilgenommen haben. FOTO: KHM

die letzten Meter in den Zielkanal ging. Der 29-jährige Wittgensteiner, der für das Triathlon-Team des TVE Netphen startet, gewann in 44:18 Minuten vor seinem Teamkollegen, dem in Altenhof sesshaft gewordenen 31-jährigen Extremsportler Tobias Lautwein (45:18 min.) und dem 21-jährigen Arne Fuchs (45:50 min.), der als Helber-

hausener ein „Heimspiel“ hatte.

Als schnellste Frau des Tages erwies sich die 28-jährige Franziska Espeter vom TV Laasphe in 51:18 min., womit sie in der Spitzengruppe des Feldes (Gesamt-Elfe) zurück kam, vor Katharina Schäfers (W30/:anlauf Siegen/54:22 min.) und der 21-jährigen Vanessa Oster (TuS Deuz/55:57 min.).

Ehrung der Erwachsenen in der „Krombacher“

■ Wie alljährlich fand die Ehrung zum **AOK-Laufcup** für die Schüler/-innen und Jugend bereits beim Saisonfinale in der Turnhalle in Helberhausen statt.

■ Die Auszeichnung für die Männer und Frauen folgt wieder im Gästehaus der Krombacher Brauerei - und zwar am **Freitag, 17. November**, ab 18 Uhr.

Die weiteste Anreise hatte sicherlich Felix Mayerhöfer (DJK Dasswang) aus dem Raum Regensburg. Und damit sich der Weg auch lohnte, absolvierte er einen Doppelstart mit Doppelsieg: Zunächst als Gesamt-Erster über sechs Kilometer in 21:37 min., anschließend als Sieger der M35 (und Gesamt-Sechster) über 12 km in 47:14 min.

gand (ASC Breidenbach) 6:53; 3. Anna Schneider (TV 08 Feudingen) 06:58 – **U14:**
1. Sophie-Charlotte Joedt (ASC Breidenbach) 6:02; 2. Mailin Dickhaut 6:21; 3. Elisa Bergen 7:33 (beide TuS Erndtebrück) – **U16:**
1. Mattea Mittler 6:03; 2. Lina Otto 6:05; Madeline Gräbener 6:11 (alle ASC Weißbachtal).

DER ÜBERBLICK

Fußball

Frauen-Westfalenliga	fb50500
FSV Gütersloh 2 - Billerbeck	0:5
VfL Bochum 2 - 1.FFC Recklingh.	0:11
Bor.Drörschede - SF Siegen	1:5
Kutenhausen-Todtenh. - Arm.Ibbsbüren	2:1
SC Borchen - SC Gremmendorf	2:0
SV Höntrop - SV Bökendorf	3:1
BSV Ostbevern - Conc.Flaesheim	3:1

1. SV Bökendorf	8	7	0	1	29:5	21
2. SC Borchen	8	6	1	1	19:6	19
3. 1. FFC Reckl.	8	6	0	2	33:6	18
4. Arm.Ibbsbüren	7	6	0	1	15:6	18
5. SV Höntrop	7	5	0	2	20:8	15
6. SF Siegen	8	4	2	2	26:12	14
7. Kutenh. - Todtenh.	8	3	2	3	15:16	11
8. FSV Gütersl. 2	8	3	2	3	14:25	11
9. Bor.Drörsch.	8	2	2	4	11:21	8
10. VfL Bochum 2	8	2	1	5	11:35	7
11. Billerbeck	8	2	0	6	13:16	6
12. BSV Ostbevern	8	2	0	6	8:12	6
13. Gremmendorf	8	1	2	5	8:28	5
14. Cc. Flaesheim	8	0	0	8	6:32	0